



**September 2025 (Entwurf für die Anhörung und Mitwirkung)**

---

# **Sachplan Militär (SPM), Objektteil**

## **Objektblatt 19.301, Übungsplatz Bettwil**

---

Vergleich zu früheren SPM-Versionen:

Im Sachplan Waffen- und Schiessplätze vom 19. August 1998 (SWS 1998) waren die damals 43 wichtigsten Schiess- und Übungsplätze aufgeführt. Mit der Verabschiedung des Programmtails des Sachplans Militär 2017 (SPM 2017) durch den Bundesrat am 8. Dezember 2017 wurden erstmalig sämtliche Standorte der Übungsplätze im Sachplan Militär festgesetzt. Das vorliegende Objektblatt für den Übungsplatz Bettwil wird demnach neu in den Objektteil aufgenommen.

## **Inhalt**

<b>1.</b>	<b>Ausgangslage, künftige Nutzungen</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Festlegungen</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>Erläuterungen</b>	<b>4</b>
<b>4.</b>	<b>Grundlagendokumente</b>	<b>5</b>

## **Karte**

Übungsplatzperimeter (1:25'000)

Legende

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport – VBS, Generalsekretariat VBS

### **Redaktion**

Raum und Umwelt VBS

### **Karten**

Bundesamt für Landestopografie – swisstopo

### **Bezug**

In elektronischer Form: [www.sachplanmilitaer.ch](http://www.sachplanmilitaer.ch)

## 19.301 Übungsplatz Bettwil

<b>Standortkanton</b>	Aargau
<b>Standortgemeinden</b>	Bettwil
<b>Hauptnutzung</b>	Richtplatz Fliegerabwehr, Einsatzübungen diverser Truppen, Fahrtraining
<b>Grundeigentümer</b>	Bund

### 1. Ausgangslage, künftige Nutzungen

Das Areal des Übungsplatzes Bettwil wurde ursprünglich für das Fliegerabwehr-Lenkwaffensystem Bloodhound 1964 (BL-64) genutzt. Mit dem Stationierungskonzept der Armee von 2013 wurde beschlossen, den Standort Bettwil als Übungsplatz weiterzuführen. Er wird heute vorwiegend von den der Territorialdivision 2 unterstellten Truppen und der Luftwaffe genutzt. Künftig ist Bettwil der Hauptübungsplatz für das bodengestützte Luftverteidigungssystem grösserer Reichweite (BODLUV GR). Gemäss den Festlegungen im Programmteil des SPM 2017 wird der Übungsplatz Bettwil unbefristet weiterbetrieben.

Der Übungsplatz Bettwil wird auch von Polizeikorps der Kantone Aargau und Zürich zivil mitbenützt. Die für die zivile Nutzung notwendigen Bewilligungen, die nicht bereits Gegenstand eines militärischen Plangenehmigungsverfahrens sind, werden von den zuständigen zivilen Behörden erteilt (s. SPM-Programmteil 2017, Kapitel 3.4).

### 2. Festlegungen

#### *a) Zweck, Betrieb (Festsetzung)*

Der Übungsplatz Bettwil ist Hauptübungsplatz für das System BODLUV GR. Weiter wird er durch Truppen der Territorialdivision 2 und der Luftwaffe genutzt. Auf dem Übungsplatz basieren auch Rekruten- und Kaderschulen.

Der Übungsplatz Bettwil steht in beschränktem Umfang und unter Einhaltung der entsprechenden Auflagen auch einer zivilen Nutzung zur Verfügung.

Der Betrieb wird in einem Übungsplatzbefehl geregelt.

#### *b) Perimeter, Infrastruktur (Festsetzung)*

Der Übungsplatzperimeter umgrenzt das militärisch beanspruchte Areal (vgl. Karte). Er umfasst Hochbauten für Theorie, Verpflegung, Wache und für die Logistik sowie ein Strassennetz, welches die verschiedenen Abstell- und Parkplätze erschliesst.

Die Terminierung, Etappierung und Finanzierung von militärischen Neu-, Um- und Rückbauten auf dem Gelände werden in der Immobilienplanung des VBS festgelegt und mit den Immobilienprogrammen vom Parlament verabschiedet. Dabei sind insbesondere die Festlegungen in Kapitel 3 des Programmteils zu berücksichtigen.

*Sachplanrelevante Vorhaben:*

Für die Einführung des neuen Systems BODLUV GR werden diverse Tief- und Hochbauten auf dem Übungsplatz Bettwil erstellt. Bestehende Gebäude werden saniert oder zurückgebaut. Befestigte und unbefestigte Standorte für Werfer- und Radarfahrzeuge sowie ergänzende Tiefbaumassnahmen (punktuelle Verbreiterungen von Kurven auf Zu- und Abfahrtsstrassen) sind vorgesehen. Geplant ist zudem ein eingeschossiger Neubau.

*c) Erschliessung (Festsetzung)*

Der Übungsplatz Bettwil ist über das bestehende Verkehrsnetz erschlossen.

**3. Erläuterungen****a) Zweck, Betrieb**

Der Übungsplatz Bettwil ist neu der Hauptübungsplatz für das System BODLUV GR und wird ganzjährig genutzt. Weiter wird er durch Truppen der Territorialdivision 2 und der Luftwaffe belegt. Auf dem Übungsplatz basieren auch Rekruten- und Kaderschulen.

**b) Perimeter, Infrastruktur**

Der Übungsplatzperimeter umfasst eine Fläche von rund 25 ha und befindet sich vollumfänglich im Grundeigentum des Bundes. Für die landwirtschaftlich nutzbaren Bereiche bestehen diverse Pacht- und Gebrauchsleiheverträge mit Dritten.

Gemäss dem kantonalen Inventar weisen einige Böden im Übungsplatzareal die Qualität von Fruchtfolgeflächen (FFF) auf. Der Umgang mit FFF, insbesondere bei Konsumation durch militärische Bauvorhaben, richtet sich nach den Festlegungen im SPM-Programmteil 2017, Kapitel 3.5.8 sowie nach dem Sachplan FFF des Bundes. Die geplanten Bauvorhaben für die Einführung des neuen Systems BODLUV GR tangieren jedoch keine FFF.

Es befinden sich keine Grundwasserschutzzonen im oder unmittelbar angrenzend an den Perimeter.

Der Übungsplatz liegt ausserhalb von nationalen Inventarobjekten. Durch die geplanten Bauvorhaben für die Einführung des neuen Systems BODLUV GR sind auch keine kantonalen oder kommunalen Inventar- oder Schutzobjekte betroffen. Dennoch befinden sich auf dem Übungsplatz wertvolle Natur- und Landschaftswerte wie extensiv genutzte Wiesen, Hecken, Feld- und Ufergehölz etc. Der Umgang mit diesen Werten richtet sich nach den Festlegungen im SPM-Programmteil 2017, Kapitel 3.5.2. Im Programm Natur – Landschaft – Armee (NLA) für den Übungsplatz Bettwil wird die militärische Nutzung mit den Schutzziele der Inventare abgestimmt.

Innerhalb des Übungsplatzperimeters befindet sich gemäss dem Inventar der historischen Verkehrswege der Schweiz (IVS) ein Teilabschnitt (AG 1838.0.1, Langjuch Süd) des lokalen IVS-Objekts AG 1838 (Strecke Bettwil-Boswil). Das Objekt wird jedoch durch die geplanten baulichen Massnahmen für die Einführung des neuen Systems BODLUV GR nicht tangiert.

*Sachplanrelevante Vorhaben:*

Für die Einführung des neuen Systems BODLUV GR müssen diverse Tief- und Hochbauten auf dem Übungsplatz Bettwil erstellt werden. Die bestehenden Gebäude befinden sich in einem schlechten Zustand und müssen saniert oder zurückgebaut werden. Für die Aus-

bildung auf dem Standort sind befestigte und unbefestigte Standorte für Werfer- und Radarfahrzeuge sowie ergänzende Tiefbaumassnahmen (punktuelle Verbreiterungen von Kurven auf Zu- und Abfahrtsstrassen) vorgesehen. Geplant ist zudem ein eingeschossiger Neubau für Ausbildung, Aufenthalt und Verpflegung, Büros und ein Wachtlokal inklusive Schlafräumen. Die baulichen Massnahmen werden Gegenstand eines ordentlichen militärischen Plangenehmigungsverfahrens sein. Das Vorhaben ist als sachplanrelevant einzustufen, weil es zu einer wesentlichen und dauerhaften Änderung der Hauptnutzung des Übungsplatzes führt sowie Auswirkungen auf die Umwelt hat.

c) Erschliessung

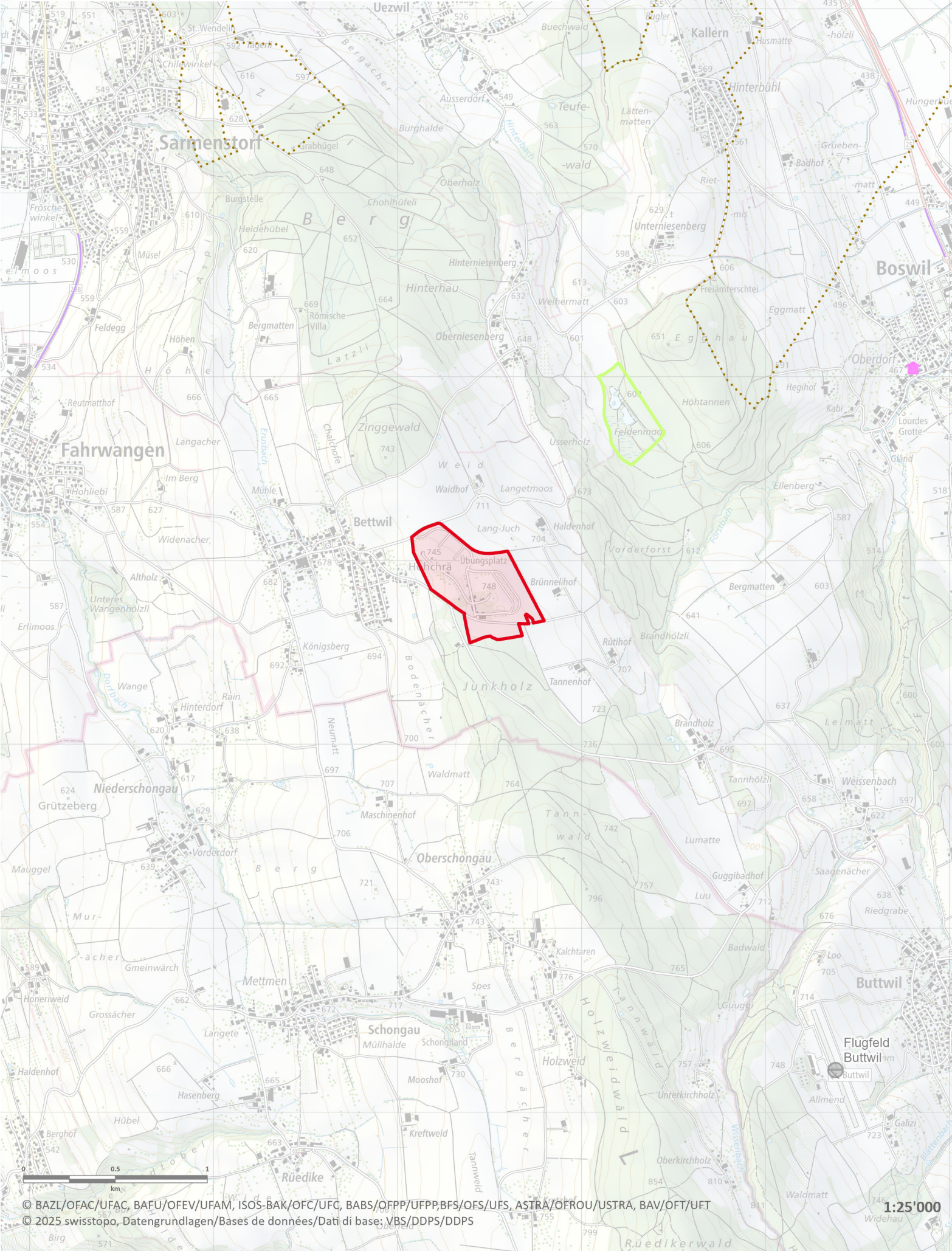
Der Übungsplatz Bettwil ist über das bestehende Strassennetz erschlossen. Die Zufahrt zum Übungsplatz erfolgt über eine Verbindungsstrasse westlich von der Gemeinde Meisterschwanden oder östlich von der Gemeinde Muri her.

Mit dem öffentlichen Verkehr ist der Übungsplatz Bettwil bis zum Dorf Bettwil erschlossen (Haltestelle Oberdorf). Von dort sind es ca. 15 Gehminuten bis zum Übungsplatz.

#### **4. Grundlegendokumente**

- Übungsplatz Bettwil; Bauliche Massnahmen BODLUV GR, Umweltbericht über die vier Teilprojekte; Basler & Hofmann, August 2025

19.301 Übungsplatz Bettwil










# Legende/Légende/Leggenda

## Mögliche planerische Massnahmetypen Types de mesures de planification possibles Tipi di misura di pianificazione possibili

Festsetzung Coordination réglée Dato acquisito	Zwischenergebnis Coordination en cours Risultato intermedio	Vororientierung Information préalable Informazione preliminare	
			Standortfestlegung Site d'implantation Ubicazione dell'impianto
			Anlageperimeter Périmètre de l'installation Perimetro dell'impianto
			Gebiet mit Hindernisbegrenzung Aire de limitation d'obstacles Area con limitazione degli ostacoli
			Gebiet mit Lärmbelastung $\geq 60$ dB(A) Territoire exposé au bruit $\geq 60$ dB(A) Area con esposizione al rumore $\geq 60$ dB(A)
			Gebiet mit Lärmbelastung $\geq 55$ dB(A) Territoire exposé au bruit $\geq 55$ dB(A) Area con esposizione al rumore $\geq 55$ dB(A)
			Konsultationsbereich Périmètre de consultation Area di coordinamento

## Inhalte anderer Sachpläne Contenus d'autres plans sectoriels Contenuti degli altri piani settoriali

	Infrastruktur Luftfahrt Infrastructure aéronautique Infrastruttura aeronautica
	Infrastruktur Schiene Infrastructure rail Infrastruttura ferroviaria
	Geologische Tiefenlager Dépôts en couches géologiques profondes Depositi in strati geologici profondi
	Übertragungsleitung Lignes de transport d'électricité Elettrodotti
	Infrastruktur Strasse Infrastructure routes Infrastruttura strade
	Infrastruktur Schifffahrt Infrastructure navigation Infrastruttura navigazione
	Asyl Asile Asilo

## Schutzobjekte von nationaler Bedeutung Objets de protection d'importance nationale Oggetti protetti di importanza nazionale

	BLN-Objekt Objet IFP Oggetto IFP
	Moorlandschaft Site marécageux Zona palustre
	Flachmoor Bas-marais Palude
	Hoch- und Übergangsmoor Haut-marais et marais de transition Torbiera alta e torbiera di transizione
	Trockenwiesen und -weiden Prairies et pâturages secs Prati e pascoli secchi
	Auengebiet Zone alluviale Zona golenale
	Wasser- und Zugvogelreservat Réserve d'oiseaux d'eau et de migration Riserva di uccelli acquatici e di uccelli migratori
	Jagdbanngebiet District franc Bandita
	Wildtierkorridor überregional Corridors faunistiques suprarégional Corridoi faunistici sovrapregionale
	Amphibienlaichgebiet: Ortsfeste- und Wanderobjekte Site de reproduction de batraciens: objets fixes et itinérants Sito di riproduzione di anfibi: oggetti fissi e mobili
	ISOS-Objekt (Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz) Objet ISOS (inventaire fédéral des sites construits à protéger en Suisse) Oggetto ISOS (inventario federale degli insediamenti svizzeri da proteggere)
	IVS-Objekt (Historischer Verkehrsweg von nationaler Bedeutung) Objet IVS (voie de communication historique d'importance nationale) Oggetto IVS (via di comunicazione storiche d'importanza nazionale)